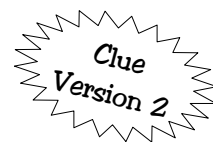


# Das Vermächtnis der Adeline



Im 13. Jahrhundert, so ist die Sage, lebte die Tochter vom Grafen von Leiningen, Adeline, auf der Hardenburg. Sie verliebte sich in den Knappen Otto. Als der Vater von dieser Liebe erfuhr, schickte er Otto in einen der Kreuzzüge, bei dem er verstarb. Ein Freund von Otto berichtete Adeline die traurige Wahrheit, worauf Adeline hoffnungslos ins Kloster flüchtete. Nach kurzer Zeit floh sie wieder mit einer Freundin und errichtete ihr eigenes Heim. Als Heilkundige war sie sehr bekannt. Als eines Tages ihr Vater bei ihr nach Hilfe suchte, erkannte dieser seine Tochter nicht mehr. Wieder gesund, besuchte er die Nonne und erkannte in ihr seine Tochter. Er bat sie, zurück zur Hardenburg zu ziehen. Sie lehnte jedoch ab, ging aber öfters zur Hardenburg, um zu Heilen.

Startort: Parkplatz Klaustal (N: 49°27'53.5" E: 08°07'8.5")  
Bei Hardenburg (Bad Dürkheim);



Länge: 6,5km (Dauer ca. 2,5 h)

Karte: Bad Dürkheim und Umgebung 1:25 000 (nicht notwendig)

Schwierigkeit: leicht, kaum Rätsel, einige Waldpfade

Am oberen Parkplatzende folge links dem Asphaltweg bis zu einem Stein neben einer Bank. Dort notiere dir die Anzahl der Buchstaben auf dem Stein als A=\_\_\_\_. Begib dich dem Asphaltweg folgend in das Ferienwohngebiet. Am Ende beim Pfosten mit der Nummer 22 gehe weiter deine Richtung beibehaltend bergauf in den Wald. Kurz bevor du auf einen Forstweg triffst, geht es über Stock und Stein hinauf. Stelle dich mit dem Rücken zur Birke, welche die Buchstaben G und F trägt. Wähle den Weg in 230°, der ebenfalls mit einem Baum mit G und F markiert ist. Du gehst am Hang oberhalb der Ferienhäuser entlang, bis in einer Rechtskurve an einer Kiefer links des Weges zwei weiße Balken zu sehen sind. Kurz davor siehst du hangabwärts mehrere Grenzsteine. Sie tragen eine vom Weg aus sichtbare Nummer. Notiere die jeweils doppelt vorkommende Ziffer als B=\_\_\_\_. Folge deinem Weg durch die Heide, bis du 25 Schritte vor einem Baum mit G, F, einem eingewachsenen Schild und dem gelben Kreuz einen unscheinbaren Pfad rechts hinauf nimmst. Wenn etwas später von schräg rechts ein weiterer kleiner Pfad kommt, gehst du weiter geradeaus. Genieße den schönen Weg. Geraume Zeit später (ca. 45 Minuten) stößt du direkt auf einen Forstweg. In der Nähe steht ein Grenzstein (rote Farbe und N. 204). Gehe die letzten Meter den Forstweg hinab bis zur Wegspinne. Von hier siehst du in der Ferne das Schild eines Rettungspunktes. Notiere davon die letzte Ziffer C=\_\_\_\_. In unmittelbarer Nähe findest du eine Quelle. Gehe zurück zur Wegspinne und folge ab jetzt dem gelben Kreuz (160°). Es dauert etwas, bis du an der nächsten Gabelung dem gelben Kreuz links leicht bergan folgst. Nach wenigen Minuten steht rechts ein Hochsitz. Du gehst weiter den mit Heidekraut bewachsenen Weg, bis du an einer dir bekannten Stelle mit einem kaum erkennbaren Wegweiser weiter dem gelben Kreuz folgst. Über einige Stufen geht es hinunter, bis du vor dem Heim der Adeline stehst. Nach einer Erkundung des Ortes gehe an sein östliches Ende (siehe Foto unten Mitte). Von dort findest du die Schatzkiste in  $A \cdot 10^\circ$  in einer Entfernung von  $2 \cdot C$  Schritten. Die Zauberformel lautet: „Bonhomie Adeline Concitato“.

Rückweg: Folge lange, lange dem gelben Kreuz ;-)

